



Im Dezember 1997 wurde der erste Nahverkehrsplan des Kreises Warendorf durch den Kreistag beschlossen. Der Plan wurde sehr erfolgreich mit der Angebotsoffensive Netz 2000 umgesetzt. Nach acht Jahren war es Zeit, die Konzeption für den Busverkehr fortzuschreiben. Am 17.03.2006 hat der Kreistag einstimmig den vorliegenden 2. Nahverkehrsplan beschlossen.

Bei der Analyse des ÖPNV-Angebotes wurde vom Gutachter festgestellt, dass im Kreis Warendorf eine gute Angebots- und Beförderungsqualität besteht. Im Vergleich zu Kreisen ähnlicher Struktur und Rahmenbedingungen wird unser Öffentlicher Personennahverkehr als überdurchschnittlich gut bewertet.

Ziel des 2. Nahverkehrsplanes ist es, trotz enger finanzieller Spielräume öffentlicher Haushalte die gute Qualität des ÖPNV's im Kreisgebiet für unsere Bürgerinnen und Bürger zu erhalten und weiter zu entwickeln.

Es erfolgt keine grundlegende Neukonzeption. Die erfolgreiche und differenzierte Angebotspalette SchnellBus, RegioBus und TaxiBus wird beibehalten und weiter entwickelt. Mit dem Entwicklungskonzept des Planes wird jedoch das Angebot an die seit der Erstellung des 1. Nahverkehrsplanes veränderten strukturellen und finanziellen Rahmenbedingungen angepasst.

Die Maßnahmen des Entwicklungskonzeptes orientieren sich zum Einen auf die Stärkung von Linien mit starken Nachfragepotenzialen. Zum Anderen sind Maßnahmen enthalten, die eine Angebotsanpassung an eine geringe Fahrgastnachfrage vorsehen.

Der vorliegende Plan ist in enger Zusammenarbeit zwischen dem Kreis Warendorf, den Städten und Gemeinden im Kreis, den Verkehrsunternehmen, den benachbarten Aufgabenträgern sowie den mit ÖPNV-Fragen beschäftigten Verbänden erstellt worden.

Für die gute Zusammenarbeit möchte ich allen Beteiligten danken.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Olaf Gericke'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.

Dr. Olaf Gericke